

## Sachkundenachweisfragen

1. Wo ist es festgelegt, welche räumlichen Bedingungen die Zuchtstätten erfüllen müssen?  
*Die Bedingungen sind im § 2 Haltungsbedingungen des Tierschutzgesetzes festgelegt.*
2. Was ist das Mindestalter zur Zucht für Boxer?  
*Das Mindestalter für Rüden und Hündinnen ist 18 Monate.*
3. Was ist das Höchstalter zur Zucht für a) Boxerrüden und b) Boxerhündinnen?  
*a. für Rüden gibt es kein Höchstalter  
b. Hündinnen 7 Jahre und in Ausnahmefällen auf Antrag 8 Jahre*
4. Welche gesundheitlichen Untersuchungsergebnisse müssen **vor** der Zuchtverwendung vom Hund vorliegen?  
*Vor der Zuchtverwendung muss der Befund von der HD- und Herzuntersuchung Vorliegen. Für alle Boxer, die erstmalig zur Zucht verwendet werden und die älter als 2 Jahre sind, muss ein vom BK anerkannter Spondylose-Befund vorliegen. Dies gilt entsprechend für Boxer, die zwischen 18 und 24 Monaten bereits zur Zucht verwendet werden.*
5. Welche Prüfungen muss **jeder** Boxer vor der Zuchtverwendung abgelegt haben?  
*Jeder Boxer muss vor der Zuchtverwendung die AD und ZTP abgelegt haben und ein Elternteil muss ein anerkanntes Ausbildungskennzeichen haben (VPG oder IPO).*
6. Woran erkennt man, ob die Hündin läufig ist?  
*Sie blutet aus der Scheide.*
7. Wie ermittelt man den Decktag der Hündin?  
*a) man zählt vom ersten Tag der Färbung ca. 11-13 Tage und schaut, ob sich die Hündin stellt.  
b) Man lässt vom Tierarzt einen Abstrich machen und den Tag bestimmen  
c) Man lässt vom Tierarzt Blut abnehmen und den Hormonstand bestimmen  
d) man probiert es mit einen erfahrenen Rüden aus*
8. Wer ist **vor dem Deckakt** der Hündin zu kontaktieren?  
*Der betreuende Zuchtwart muss vor dem Decktag kontaktiert werden, um die Zuchtwerte der zu verpaarenden Tiere zu kontrollieren.*
9. Wer ist nach dem Deckakt zu informieren?  
*a) der betreuende Zuchtwart  
b) die Zuchtbuchstelle*
10. Wie lange beträgt die ungefähre Tragzeit der Hündin?  
*Die ungefähre Tragzeit der Hündin beträgt 9 Wochen.*
11. Gegen Ende der Trächtigkeit, wie kann man den Wurftermin ermitteln?  
*Durch Körpertemperatur messen, unmittelbar vor der Geburt fällt die Temperatur bei den meisten Hündinnen unter 37.0 Grad*
12. Wie kann man am sichersten feststellen, ob die Hündin fertig ist mit werfen?  
*Am sichersten ist, wenn man die Hündin nach dem Werfen röntgen lässt.*

13. Wer ist unmittelbar nach dem Werfen zu benachrichtigen?  
a) *der betreuende Zuchtwart*  
b) *der Deckrüdenbesitzer*
14. Was ist bei der Erstbesichtigung des Wurfes durch den Zuchtwart vom Züchter zu beachten?  
*Der Züchter ist verpflichtet, dem Zuchtwart bei der Erstbesichtigung **alle geborenen Welpen**, d.h. auch die togeborenen, verendeten, missgebildeten (usw.) Welpen vorzuzeigen.*
15. Wie kann man am besten feststellen, ob die Welpen gesund heranwachsen?  
*Durch regelmäßige Wiegekontrolle.*
16. Welche Unterlagen benötigt der Zuchtwart zur Wurfabnahme?  
*Ahnentafel der Hündin und den unterschriebenen Deck- und Wurfmeldeschein.*
17. Welche Vorgaben müssen die Welpen erfüllt haben, bevor sie abgegeben werden?  
*Sie müssen entwurmt, grundimmunisiert (geimpft) und gechipt oder tätowiert sein.*
18. Wie alt müssen die Welpen mindestens zur Wurfabnahme und Abgabe an die Welpenkäufer sein?  
*Die Welpen müssen laut Zuchtordnung mindestens 8 Wochen alt sein.*